

## ANMELDUNG

### Ich möchte den Veranstaltungsservice der IHK Bonn/Rhein-Sieg nutzen:

- Ich melde mich zur kostenfreien Veranstaltung „Vereinbarkeit von Pflege und Beruf“ am 10. September 2014 an.
- Ich möchte in den Einladungsverteiler für die Veranstaltungen des Forums Personalentwicklung aufgenommen werden.\*

Name

Vorname

Institution

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Senden Sie Ihre verbindliche Anmeldung bitte **per Fax bis zum 2. September 2014** an die Nummer **0228 2284 – 224**.

Oder melden Sie sich **per E-Mail** bei Frau Ellen Gebauer an: **gebauer@bonn.ihk.de**

\* Mit der Aufnahme in den Verteiler erklären Sie sich damit einverstanden, von der IHK Bonn/Rhein-Sieg Informationen per E-Mail zu erhalten.

## VORSCHAU NÄCHSTE VERANSTALTUNGEN

### Neue Termine:

#### Mittwoch, 12. November 2014

Dem Fachkräftemangel in Deutschland begegnen – Anwerbeinitiativen für ausländische Fachkräfte von der EU bis Asien.

Die IHK Bonn/Rhein-Sieg ist Mitglied im Bündnis für Fachkräfte Bonn/Rhein-Sieg



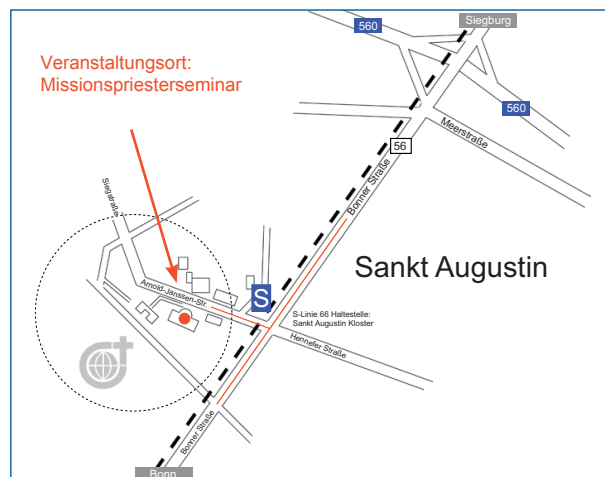
### Veranstalter:

IHK Bonn/Rhein-Sieg mit dem Arbeitskreis Personalentwicklung aus der Reihe „Forum Personalentwicklung“ und dem Geschäftsbereich Gesundheitswirtschaft

IHK Bonn/Rhein-Sieg | Bonner Talweg 17, 53113 Bonn  
Tel.: +49 (0)2 28/22 84-0 | Fax: +49 (0)2 28/22 84-170  
E-Mail: info@bonn.ihk.de | Internet: www.ihk-bonn.de

## VERANSTALTUNGORT

Steyler Missionare,  
Missionspriesterseminar St. Augustin (Aula)  
Arnold-Janssen-Straße 30  
53757 Sankt Augustin



Industrie- und Handelskammer  
Bonn/Rhein-Sieg

## Einladung zur Veranstaltung



### Forum Personalentwicklung Vereinbarkeit von Pflege und Beruf

Situationsanalyse – Problemstellungen –  
Lösungswege

Mittwoch, 10. September 2014  
Steyler Missionare,  
Missionspriesterseminar  
St. Augustin (Aula)

Eine Veranstaltung in Kooperation mit:



## EINLADUNG



Sehr geehrte  
Damen und Herren,

die IHK Bonn/Rhein-Sieg möchte in Zusammenarbeit mit der BARMER GEK in dieser Veranstaltung Impulse für eine Lösung dieses Problems geben. Neben Vorträgen und Berichten aus der alltäglichen Praxis der Pflegeberatung wird ein Unternehmensleitfaden und eine Checkliste vorgestellt, die es Unternehmen ermöglichen soll, dieses Problem pragmatisch und zielgerichtet anzugehen.

Dabei richtet sich das Veranstaltungsangebot an Geschäftsführer/-innen und Personalverantwortliche ebenso wie an Mitarbeiter/-innen in einer entsprechenden Pflegesituation. Eine abschließende Diskussionsrunde mit der Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen und ein anschließendes Networking runden das Angebot ab.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre eigenen Beiträge zum Thema.

Ihr

Dario Thomas  
Leitung Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung

## THEMA

### Vereinbarkeit von Pflege und Beruf Situationsanalyse – Problemstellungen – Lösungswege

In Deutschland leben aktuell ca. 2,5 Millionen Pflegebedürftige (Quelle: Gesundheitsbericht des Bundes 2014). Aufgrund des demografischen Wandels wird diese Zahl bis 2030 auf 3,5–4,0 Millionen ansteigen. 70 % dieser Pflegebedürftigen werden in den heimischen vier Wänden durch Angehörige gepflegt. Von einer Pflegebedürftigkeit sind dabei im Durchschnitt 2–3 Angehörige direkt betroffen. Aktuell pflegen bereits ca. 15 % der Belegschaft eines mittelständischen Unternehmens neben ihrem normalen Beruf einen Angehörigen zu Hause, ohne dass dies dem Arbeitgeber bekannt ist.

Diese Zahl wird auf 25–30 % in den nächsten Jahren steigen. Hier gilt es, zunächst ein Tabu zu brechen. Für Unternehmen ergibt sich aus dieser Entwicklung, dass Mitarbeiter, die eine privat organisierte Pflege leisten, durch die Doppelbelastung eher gefährdet sind, einen Burnout zu erleiden, längere Zeit auszufallen oder gar gänzlich zu kündigen. Darüber hinaus wird eine sinkende Produktivitätsquote und eine gesteigerte Form des Präsentismus bei den betroffenen Mitarbeitern auftreten. Die Wirtschaft hat zur Zeit – wenn überhaupt – nur sehr wenige Antworten und Angebote für diese Problemstellung in unserer Gesellschaft.

## PROGRAMM

### Mittwoch, 10. September 2014

#### Veranstaltungsort:

Steyler Missionare,  
Missionspriesterseminar St. Augustin (Aula)  
Arnold-Janssen-Straße 30, 53757 Sankt Augustin

#### 18:00 Uhr Begrüßung



**Martin J. Wilde,**  
Geschäftsführer Bund Katholischer  
Unternehmer (BKU)

**Dario Thomas,**  
Leiter Kompetenzzentrum  
Fachkräftesicherung

#### 18:10 Uhr Einführung ins Thema – Hintergrund der Veranstaltung

**Dario Thomas**

#### 18:15 Uhr Pflegesituation und Ihre Auswirkung auf die Wirtschaft?



Was die Unternehmen und die Politik für die  
Vereinbarkeit von Pflege und Beruf tun sollten!  
**Marco Henn,** Regionalgeschäftsführer  
BARMER GEK, Bonn

#### 18:45 Uhr Bericht aus der alltäglichen Pflegeberatungspraxis.



Welche Fragen werden eigentlich gestellt?  
Wo liegen die wahren Probleme?  
**Claudia Schmitz,** Sachgebietsleiterin  
Pflege, BARMER GEK, Bonn

#### 19:15 Uhr Vorstellung des Leitfadens „Vereinbarkeit von Pflege und Beruf“ **Heiko Oberlies,** IHK Bonn-Rhein-Sieg



#### 19:45 Uhr Moderierte Diskussion **Dario Thomas, Heiko Oberlies**

ab ca.

#### 20:00 Uhr Ausklang und Netzwerken bei einem kleinen Imbiss.